

KIRCHGEMEINDEN

GOLDIWIL-SCHWENDIBACH | LERCHENFELD | THUN-STADT | THUN-STRÄTTLIGEN | PAROISSE FRANÇAISE

Gesamtkirchgemeinde Thun

Suche nach dem passenden «Immobilienkleid»

Die Immobilien der Gesamtkirchgemeinde Thun haben einen Versicherungswert von gesamthaft 89 Mio. Franken. Um diese in Schuss zu halten, sind mittel- bis langfristig hohe Investitionen erforderlich. Dafür hat die Gesamtkirchgemeinde aber zu wenig Mittel. Die damit einhergehende Liegenschaftsstrategie hängt nun vom Ergebnis des Projekts «Gemeinsam für eine Kirchgemeinde» und dem noch zu definierenden kirchlichen Angebot ab.

Die Gesamtkirchgemeinde ist Eigentümerin von rund 30 Liegenschaften in den Kirchgemeinden Goldiwil-Schwendibach, Lerchenfeld, Paroisse française de Thoune, Thun-Stadt und Thun-Strättligen. Die Mehrheit davon sind Kirchen, Pfarrhäuser und Kirchgemeindehäuser; sie dienen

kirchlichen Aufgaben. So bilden die kirchlichen Zentren mit den 10 Kirchen das Verwaltungsvermögen. Der Rest umfasst die Liegenschaften im Finanzvermögen als vermietete Objekte.

Der historisch gewachsene Gebäudepark hat heute einen Versicherungswert von 89 Mio. Franken. Kirchlich genutzte Gebäude bringen, neben minimalen Mieterlösen, keine Erträge, sondern erzeugen primär Betriebs- und Unterhaltskosten. Mittel- bis langfristig sind geschätzte 13 Mio. Franken notwendig, um alle heutigen Gebäude in Schuss zu halten. Bei aktuell möglichen Investitionen von jährlich rund 400'000 Franken ein unmögliches Unterfangen!

Fazit: Das «Immobilienkleid» der Gesamtkirchgemeinde ist mehrere Nummern zu gross geworden und kann nur noch mit «Flicken» einigermaßen nutzbar gehalten werden. Die Frage, welche Grösse das zukünftige «Kleid» haben muss und für was es gebraucht werden soll, braucht Antworten. Gerade diese sind aber schwierig zu finden und mit vielen Emotionen verbunden. Weil die zukünftige Ausgestaltung der Thuner Kirchgemeinden noch unklar ist, lässt sich auch die Antwort zum benötigten «Liegenschaftskleid» heute noch nicht im Konsens finden. Klar ist nur, es muss viel kleiner werden!

Der Kleine Kirchenrat verfolgt deshalb folgende Stossrichtungen:

– Das Projekt «Gemeinsam für eine Kirchgemeinde» (Fusion der Kirchgemeinden) soll das zukünftige kirch-

liche Angebot definieren. Auf dieser Basis kann anschliessend das «Immobilienkleid» bestimmt und mit den finanziellen Möglichkeiten abgeglichen werden. Anschliessend werden auf dieser Basis die zukünftigen Standorte bestimmt.

– Die vermieteten Liegenschaften im Finanzvermögen der Gesamtkirchgemeinde bilden das «Tafelsilber» der Gesamtkirchgemeinde und steuern jährlich erhebliche Erträge an den kirchlichen Betrieb bei. Sie sollen langfristig erhalten bleiben und wenn sinnvoll mit einem entsprechenden Leistungsauftrag in eine andere Trägerschaft ausgelagert werden.

PETER GREUTER

Soziale Arbeit

Fachstelle Soziale Arbeit

Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 542 75 14
sozialarbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

«Fun Days» im Strämu

Liebe Sommerliebhaber*innen,
liebe Wasserratten

Es gibt einen Moment im Jahr, auf den sich Sommerfreund*innen mehr freuen als auf das erste Eis oder den Duft von Sonnencreme: den Moment, in dem die Sonne höher am Himmel steht, das Thermometer steigt und es endlich Zeit wird, die Badehose oder den Bikini auszupacken und ins kühle Wasser zu springen!

Aber der Sommer ist mehr als nur ein Sprung in den kühlen See. Es ist die Zeit, um gemeinsam draussen kreativ zu sein, Sport zu treiben, sich mit einem kühlen Sirup zu erfrischen und für ein Eis, das schneller schmilzt, als man essen kann. Falls du gleicher Meinung bist, bist du bei den «Fun Days» im Strämu genau richtig! Dort gibt es nämlich ein buntes Repertoire an Spiel und Spass für Kinder und Jugendliche.

Gemeinsam mit der OKJA Stadt Thun organisieren wir als Fachstelle Soziale Arbeit, Bereich Kinder und Jugend, ein Freizeiterienprogramm im Strandbad Thun: vom 8. bis 12. Juli verwandelt sich der Strämu Thun in eine Spielwiese. Unser Freizeitprogramm steht allen kleinen und grossen Abenteuer*innen von 13 bis 17 Uhr offen – ganz ohne Anmeldung. Lasst euch mitreissen von spannenden Aktivitäten wie «Bubble Soccer», kunstvollen Henna-Tattoos oder erfrischenden Wasserspielen. Regenwolken halten uns nicht auf: Bei Regen bieten wir im Bärensaal (Frutigenstrasse 68, 3604 Thun) ein Alternativprogramm an.

Lasst uns gemeinsamen den Sommer feiern: Schnappt also eure Badesachen, Sonnencreme und gute Laune und kommt vorbei.

AUF EINEN TOLLEN SOMMER – EURE FACHSTELLE
SOZIALE ARBEIT, BEREICH KINDER UND JUGEND

Erfrischende Open-Air-Gottesdienste

Passend zum hoffentlich sommerlichen Wetter laden die Thuner Kirchen in den Sommermonaten zu Open-Air-Gottesdiensten. Eine Übersicht.

Johanneskirche
Sonntag, 30. Juni, 9.30 Uhr

Brunch-Gottesdienst
mit Musik, Wort, Kaffee und einem anschliessenden Frühstücksbuffet im Hof vor der Johanneskirche (bei Schlechtwetter drinnen)

Mit Pfarrerin Tina Straubhaar,
Organistin Verena Frutiger und
dem Johannes-Team

Kirche Allmendingen
Sonntag, 7. Juli, 9.30 Uhr

Open-Air-Gottesdienst mit Taufe
auf dem Spielplatz Allmendingen

Mit Pfarrerin Ursula Straubhaar,
Sigristin Christine Känel und
dem Gastronomie-Team

Johanneskirche
Sonntag, 14. Juli, 9.30 Uhr

«Freude in Fülle» – Gottesdienst unter dem Sommerhimmel mit anschliessendem Apéro auf dem Kirchenplatz der Johanneskirche (bei nassem Wetter in der Kirche)

Pfarrerin Tina Straubhaar,
Kirchenmusiker Raphael Becker
und das Johannes-Sigristenteam

Thuner Stadtfriedhof
Sonntag, 14. Juli, 8 Uhr

Frühgottesdienst
(bei schlechtem Wetter in der Halle des Krematoriums)

Pfarrerin Silvia Junger und die
Bläsergruppe der Musikgesellschaft Allmendingen

Thuner Stadtfriedhof
Sonntag, 21. Juli, 8 Uhr

Frühgottesdienst
(bei schlechtem Wetter in der Halle des Krematoriums)

Pfarrer Martin Koelbing und
Judith Eigenmann (Akkordeon)

Kirche Goldiwil-Schwendibach
Sonntag, 21. Juli, 10 Uhr

Bauernhof-Gottesdienst in Schwendibach mit anschliessendem Apéro
auf dem Hof der Familie Zaugg, Dörfli 7, Schwendibach (der Anlass findet bei jeder Witterung statt)

Pfarrer Markus Zürcher,
Franz Bühler, das Jodlererzett
ZwePlus und Familie Zaugg

Thuner Stadtfriedhof
Sonntag, 28. Juli, 8 Uhr

Frühgottesdienst
(bei schlechtem Wetter in der Halle des Krematoriums)

Pfarrerin Margrit Schwander
und die Bläsergruppe des
Posaunenchoirs Thun

Kirche Lerchenfeld
Sonntag, 7. Juli, 11 Uhr

Gottesdienst am Brunnen

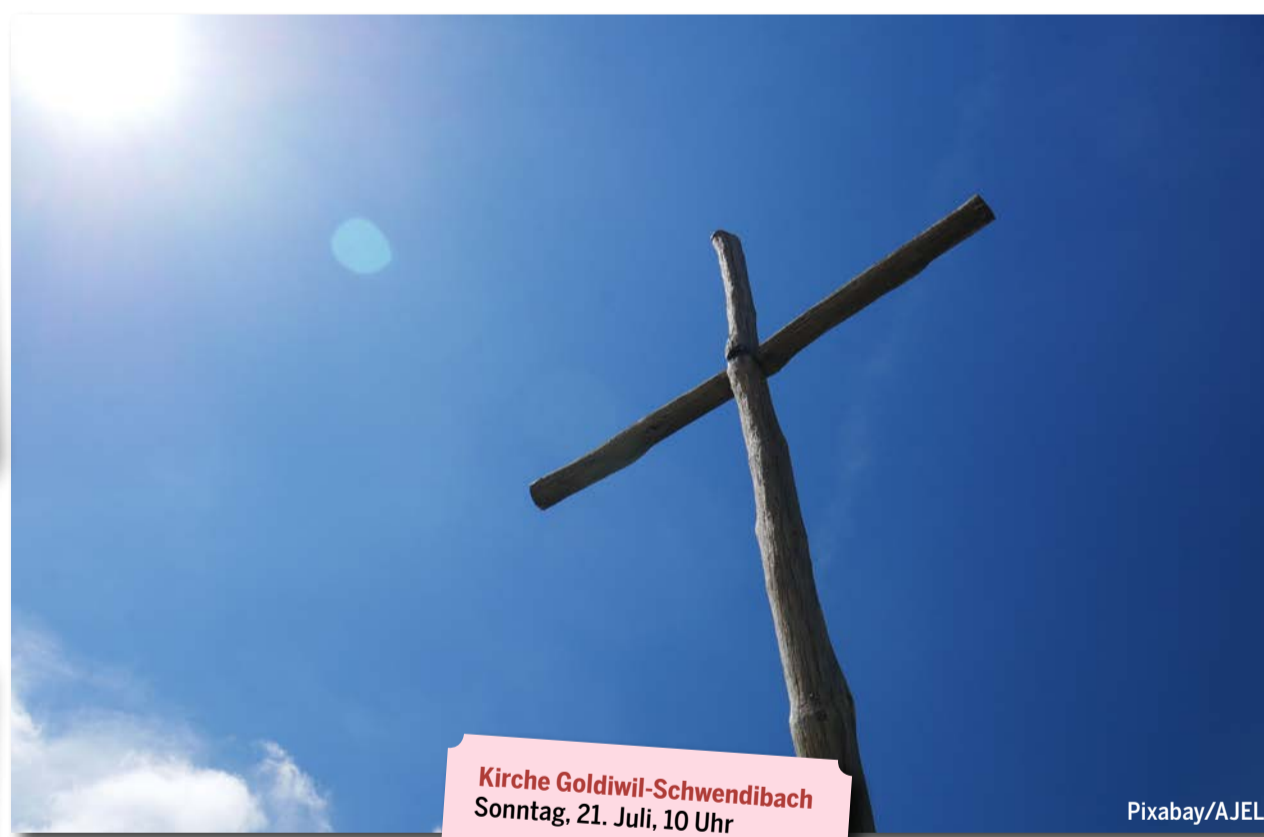
Mit Pfarrerin Sabine Wälchli
und Kostiantyn Melnyk, E-Piano

Impressum

Ref. Gesamtkirchgemeinde Thun
Medienstelle
Redaktion Gemeindeseiten
Schlossberg 8, 3600 Thun

Verwaltung:
Tel. 033 225 70 00
info@ref-kirche-thun.ch

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag, jeweils 8–12 Uhr



Sekretariat

Ruth Dubach-Schneider
Regina Widmer
Schulstrasse 45B, 3604 Thun
straettligen@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 70

Öffnungszeiten Sekretariat
Mo-Do, 8.30-11.30 Uhr

www.kirchgemeindestraettligen.ch

Kirchgemeinderat

Ruedi Roth
Kirchgemeinderatspräsident
Schulstrasse 45B, 3604 Thun
straettligen@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 70

Pfarramt

Bostuden-Markus
Renate Häni Wysser, Pfarrerin
Schulstrasse 45A, 3604 Thun
renate.haeni@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 335 40 15

Allmendingen

Ursula Straubhaar Peters, Pfarrerin
Im Dorf 2, 3608 Thun
ursula.straubhaar@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 48 39

Scherzligen / Heime

Eveline Peterhans, Pfarrerin
Schulstrasse 45 B, 3604 Thun
eveline.peterhans@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 72

Scherzligen / Leitung Pfarrteam

Peter Moor, Pfarrer
Schulstrasse 45B, 3604 Thun
peter.moor@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 334 67 74

Johannes

Tina Straubhaar, Pfarrerin
Waldheimstrasse 33, 3604 Thun
tina.straubhaar@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 94 56

Gwatt

Meret Eliezer, Pfarrerin
Hofackerstrasse 6, 3645 Gwatt
meret.eliezer@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 12 78

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 7. Juli

Kirche Allmendingen
9.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst mit Taufe. Pfarrerin Ursula Straubhaar. Musik: Dominik Worni

Kirche Markus

19 Uhr, Gottesdienst «Worte & Klänge». Pfarrer Hans Zaugg. Orgel: Andreas Menzi. Gospelchor Schönau. Apéro.

Kirche Scherzligen

Kein Gottesdienst (Ironman)

Sonntag, 14. Juli

Kirche Gwatt
9.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Pfarrerin Meret Eliezer. Lektor: Daniel Anderes. Orgel: Verena Frutiger.

Kirche Johannes

9.30 Uhr, Gottesdienst unter dem Sommerhimmel, auf dem Kirchenplatz. Thema: «Freude in Fülle». Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro eingeladen. Bei nassem Wetter sind wir in der Kirche. Pfarrerin Tina Straubhaar, Lektorin Verena Wanger, Kirchenmusiker Raphael Becker.

Kirche Scherzligen

11 Uhr, Gottesdienst. Pfarrer Christoph Jungen. Musik: Edith Zurflüh u. Christoph Röthlisberger. Durchgeführt vom Freundeskreis Scherzligen.

Sonntag, 21. Juli

Kirche Scherzligen
11 Uhr, Gottesdienst. Pfarrerin Eveline Peterhans. Lektorin: Madlen Leuenberger. Orgel: Christoph Rehli.

Sonntag, 28. Juli

Kirche Johannes
9.30 Uhr, Gottesdienst. Pfarrer Hansjörg Rüegger. Lektorin: Madlen Leuenberger. Orgel: Raphael Becker.

Kirche Scherzligen

11 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. Pfarrer Ruedi Heinzer. Orgel: Verena Frutiger. Durchgeführt vom Freundeskreis Scherzligen.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen

Ayla Kauer
Marco Kilchenmann

Abdankungen

Martin Walter Lory, 1932
Margrit Wegmann-Gauthier, 1947
Madeleine Binggeli-Girel, 1936
Margrith Luise Maurer-Herrmann, 1926
Jean Gallii, 1932 / Werner Hänni, 1944
Walter Sommer-Hauert, 1924
Elsbeth Binggeli-Klötzli, 1940
Vreni Frey-Kopp, 1927

Kollekten

Berner Schuldenberatung	CHF	219.00
Living Education	CHF	670.00
Synodalratskollekte	CHF	191.00
Schneller-Schulen	CHF	547.50
Kollekte von Trauung	CHF	133.00
Kollekten von Abdankungen	CHF	2505.75

Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit!

STILLE UND BESINNUNG

Meditative Veranstaltungen

Abendgebet beim Glockenläuten
Täglich um 20 Uhr (7. Juli bis 11. August nur sonntags). Miteinander still werden, für Frieden beten und Hoffnung schöpfen. Mi, 3. Juli, meditatives Abendgebet.

Kirche Markus

Insel der Besinnung

«Gönn dir eine Stunde Scherzligen»
Jeden Freitag zwischen 16.30 und 18 Uhr. Durchgeführt vom Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Scherzligen

Ökumenischer Meditationsabend

Montag, 1. Juli, 19 Uhr. Info: Pfarrer Markus Nägeli, Tel. 033 221 07 83. Durchgeführt vom Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Scherzligen

Offene Kirche Allmendingen

Die Kirche ist täglich von 8 bis 19 Uhr geöffnet. Still werden, auftanken, eine Kerze anzünden, ein Mutwort mitnehmen.

Offene Kirche Johannes

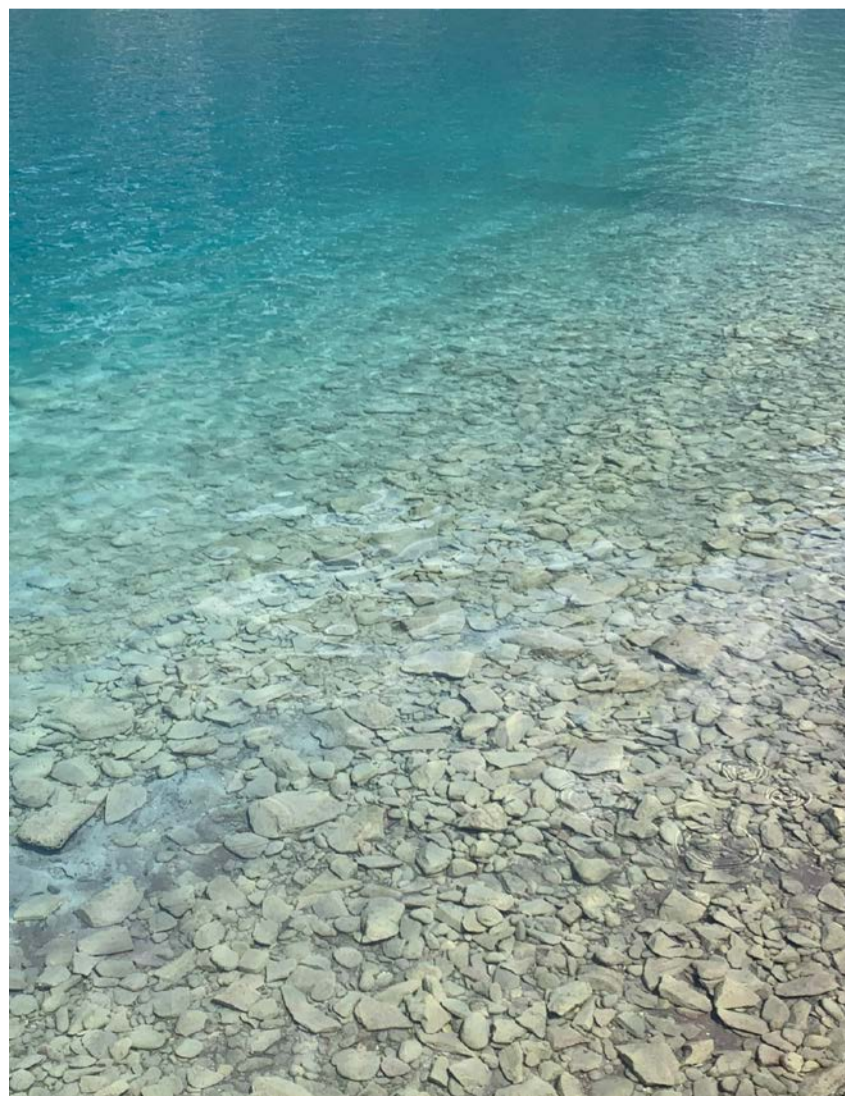
Die Kirche ist Mo bis Fr von 8 bis 18 Uhr geöffnet, um Ruhe zu finden, eine Kerze anzünden, zu beten, stärkende Worte zu lesen.

Offene Kirche Markus

Die Kirche ist täglich von 6 bis 22 Uhr für Stille und Gebet geöffnet. Wenn der Haupteingang geschlossen ist, gelangen Sie von der Seite via Raum der Stille in den Kirchenraum.

Offene Kirche Scherzligen

Die Kirche ist tagsüber von 10 bis 18 Uhr offen für stille Besinnung und Besichtigung.



ÄLTERE GENERATION

Jassen im Senior*innen-Club

Jeden Donnerstag, 13.15-17 Uhr.
Info: Trudi von Allmen, Tel. 078 768 62 63
Kirchgemeindehaus Markus

Spielnachmittag für Senior*innen

Jeden Donnerstag, 14 Uhr. Gesellschaftsspiele, gemütliches Beisammensein.
Info: Katharina Buser, Tel. 033 334 67 78
Kirchgemeindehaus Markus

GEMEINSAM AM TISCH

Zäme z' Mittag ässe am Sunntig

Sonntag, 7. Juli, 12 Uhr, im Kirchgemeindehaus Markus. Für Frauen und Männer der älteren Generation. Mittagessen, Dessert und Getränke: CHF 17.-. Anmeldung bis Donnerstag vorher, 16 Uhr, an: Katharina Buser, Tel. 033 334 67 78.

Zmittag «für Liib und Seel» in der Johanneskirche

Mittwoch, 10. Juli, 12 Uhr. Beim Essen Gemeinschaft erleben, eine gute Zeit verbringen. Mittagessen mit Dessert und Getränken: Fr. 14.-. Anmeldung bis am Montag vorher, 11 Uhr, an Tel. 033 336 99 03.

Mittagstisch im Kirchgemeindehaus Markus

Dienstag, 16. Juli, 12 Uhr.
3-Gang-Menü, CHF 10.-.
Anmeldung bis am Montag vorher an Katharina Buser, Tel. 033 334 67 78.

Mittagstisch in der Kirche Gwatt

Mittwoch, 31. Juli, 12 Uhr. Mittagessen mit Dessert und Getränk: Fr. 14.-. Anmeldung bis am Montag vorher, 9 Uhr, an Daniela Kaufmann, Tel. 033 336 90 93.

KONTAKT UND BEGEGNUNG

Trauercafé – dem Trauern eine Heimat geben

Dienstag, 2. Juli, 16.45-18.15 Uhr.
Treff für Menschen mit Verlust-Erfahrungen. Info und Anmeldung: Katharina Buser, Sozialarbeiterin, Tel. 033 334 67 78.

Kirche Scherzligen

Gesprächstreff «Frauen unterwegs»

Dienstag, 23. Juli, 19.15-21.15 Uhr.
Diskutieren – zuhören – auftanken – Gedanken austauschen – Kontakte knüpfen. Auskunft: Natalie Abbühl, Tel. 033 335 14 33

Kirche Johannes

Mäntigkafi Gwatt

Jeden Montag, 9 bis 10.30 Uhr.
Kirche Gwatt

Treffpunkt Kaffee Johannes

Dienstag, 9-11 Uhr in der Cafeteria. Bei einem Kaffee ins Gespräch kommen. Auskunft: Pfarrerin Tina Straubhaar, Tel. 033 336 94 56.

Kirche Johannes

Markuscafé

Jeden Dienstag, 14-16 Uhr. Austausch und Gespräch. Info: Madlen Leuenberger, Tel. 033 336 38 04.

Kirchgemeindehaus Markus

Spielabende mit Phönix-Spieltreff

Jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr.
Ein Tisch voller spannender Spiele für alle Spielfreudigen von 12 bis 99 Jahren
Info: Stefan Ammann, stoeffu.ammann@gmail.com
Kirchgemeindehaus Markus

Lesegruppe Gwatt

Lesen Sie gerne und besprechen anschliessend mit andern das gelesene Buch? Wir freuen uns auf neue Mitglieder bei unseren monatlichen Treffen.
Info: Ursula Burger, Tel. 079 634 48 51, ursulaburger@bluewin.ch

Kirche Gwatt

Scherzligen ist eine Führung wert!

Öffentliche Kirchenführung:
Jeden Sonntag (ohne 7. Juli), 14-14.45 Uhr.
Keine Voranmeldung. Eintritt CHF 5.-
Gruppenführungen: Auskunft und Voranmeldung: Markus Nägeli, Tel. 033 221 07 83, mn@markus-naegeli.ch.
Durchgeführt vom Freundeskreis Scherzligen.

Kirche Scherzligen

Broadcast-Liste Kirche Allmendingen

Informationen zu Veranstaltungen:
Anmeldung per WhatsApp an
Tel. 079 945 14 20.

Broadcast-Liste Kirche Johannes

Informationen erhalten zu Veranstaltungen im Kreis Johannes: Anmeldung per WhatsApp an 079 295 51 56.

KINDER/FAMILIE/JUGEND

Eltern-Kind-Treff

Eltern-Kind-Treffs im Kirchgemeindehaus Markus.
Info: Sandra Eyer, Tel. 076 318 42 97, und Larissa Favri, Tel. 079 443 93 34

Eltern-Kind-Turnen

Jeweils am Freitag, 8.50-9.50 Uhr und 10-11 Uhr in der Johanneskirche.
Infos und Anmeldung: Sandra Haskaj, Tel. 078 853 36 06.

Jugendtreff 501

Jeden Mittwoch, 16-18.30 Uhr, für Jugendliche ab der 4. Klasse und jeweils am 1. Freitag des Monats, 18.30-21.30 Uhr für Jugendliche ab 7. Klasse. Info: Domenica Rätz, Tel. 079 890 52 07

Kirchgemeindehaus Markus

INFOS AUF UNSERER JUGENDAPP

Appstore / Playstore:

Jugendapp (Standort Thun auswählen)



Gottesdienst „Worte & Klänge“

Sonntag, 7. Juli 2024
19.00 Uhr
Kirche Markus

**„Hilfreiches aus dem Glauben
für das Leben“ (Fortsetzung)**

Hans Zaugg, Pfarrer - Worte
Andreas Menzi, Organist - Klänge
Gospelchor Schönau Thun

Bostuden-Markus

Simon Taverna, Pfarrer (Stellvertreter)
Schulstrasse 45b, 3604 Thun
simon.taverna@ref-kirche-thun.ch
Tel. 079 965 90 89

Gwatt/Scherzligen/Markus

Hans Zaugg, Pfarrer (Stellvertreter)
hans.zaugg@ref-kirche-thun.ch
Tel. 031 721 19 81

Johannes/Scherzligen

Hannes Rüegger, Pfarrer (Stellvertreter)
ruegger.hj@gmx.ch
Tel. 079 379 55 91

Fachstelle Soziale Arbeit

Frutigenstrasse 4, 3600 Thun
Tel. 079 542 75 14,
sozialarbeit@ref-kirche-thun.ch
Sozialberatung: Tel. 079 370 19 05
Öffnungszeiten: Montag–Donnerstag,
8.30–12 Uhr, 14–17 Uhr

Kirchliche Unterweisung

Koordination
Brigit Gosteli, Katechetin
Sonnmatweg 11, 3604 Thun
kuw.straettligen@ref-kirche-thun.ch,
brigit.gosteli@ref-kirche-thun.ch
Tel. 033 336 93 55

PERSONELLES**PETER MOOR
«Äs grosses Merci
viu Mau» zum Abschied**

Herr Peter Moor, Pfarrer in der Kirche Scherzligen, wird per 31. Juli 2024 pensioniert.

Ich danke Peter für seine langjährige Arbeit als Pfarrer und Pfarrteamleiter herzlich.

Ein besonderer Dank gebührt ihm für sein persönliches Engagement, dem Bedürfnis nach Spiritualität im Strättligen Kirchenleben zu entsprechen.

Für die Zeit im Ruhestand wünsche ich Peter gute Gesundheit und alles Gute.

Christoph Lerch, Sonderverwalter

Pfarrer Peter Moor sagt «Adieu»

Liebe Gemeinde
Schon sehr bald werde ich pensioniert sein, Zeit, um Ihnen «Adieu» zu sagen, Ihnen herzlich zu danken und Ihnen und der Kirchgemeinde für die Zukunft Gottes Segen zu wünschen.

Ich schaue als Pfarrer mit Schwerpunkt Leitung Pfarrteam der Kirchgemeinde Thun-Strättligen auf bewegte Zeiten zurück: auf die Auswirkungen der Joki-Abstimmung bis zum heutigen Tag, auf die Corona-Pandemie mit Lock-downs und vielen für das Gemeindeleben harten Einschränkungen, auf die Zeit mit einem vom Regierungsrat des Kantons Bern eingesetzten Sonderverwalter (anstelle eines ordentlich gewählten Kirchgemeinderates), auf jahrelange Pfarrvakanz und auf den seit einem Jahr angestossenen Prozess – von einem hochkomplexen und in die Jahre gekommenen Gebilde einer Gesamtkirchgemeinde Thun mit fünf ganz unterschiedlichen Kirchgemeinden – zu möglicherweise einer Kirchgemeinde Thun ab 2027. Ich habe in all den Jahren keinen «Courant normal» erlebt.

An dieser Stelle danke ich Ihnen herzlich für alle aufmunternden Worte, für die gemeinsam gefeierten Gottesdienste und in den letzten beiden Jahren für die Teilnahmen an den Ökumenischen Montagsmeditationen beim meditierenden Sitzen und Tanzen in der Kirche Scherzligen. Das hat auch mir selber immer wieder so gutgetan.

Ob die Kirchgemeinde Thun-Strättligen wie die anderen vier Kirchgemeinden in einer Kirchgemeinde Thun aufgeht oder selber eine eigenständige Kirchgemeinde werden will, ist meines Erachtens nicht entscheidend wichtig, mehr die Frage, ob wir als Gemeindeglieder – in welcher rechtlichen Form auch immer – für alle mit der Gemeinde in Berührung kommenden Menschen letztlich eine gesundmachende Gemeinschaft mit Ausstrahlung bilden (können). Mit dieser Hoffnung und in diesem Vertrauen und mit meinen besten Wünschen verabschiede ich mich von Ihnen. Die Liebe Gottes begleitet Sie – immer.

Peter Moor, Pfarrer

Worte zum Abschied

Lieber Peter, der Freundeskreis Scherzligen hat dir viel zu verdanken. Seit der Gründung des Vereins im Jahr 2021 hast du als zuständiger Ortspfarrer unser Anliegen mit grossem Wohlwollen unterstützt. Ohne in falsche Konkurrenz zu geraten, konnten wir, Freundeskreis und Pfarramt, je eigenständig und doch verbunden für Kirche und Kirchenleben in Scherzligen wirken und dadurch den uralten Kraftort stärken. Ich danke dir ganz herzlich für die kooperative Art und Weise, wie du diese nicht ganz einfache «Nahtstelle» zwischen kirchlicher Institution und freiem Vereinswirken ausgefüllt hast.

**Markus Nägeli, Pfarrer Verein
Freundeskreis Scherzligen**

Gerne denke ich an die Gottesdienste zurück, die ich als Lektorin mit dir feiern durfte – in der Hoffnung, dass es hie und da weiterhin möglich sein wird.

Madlen Leuenberger, Lektorin

Deine klare Art, das Pfarrteam zu leiten, hat mir damals als Vikarin und Neuling im Pfarramt den Einstieg in die grosse und unübersichtliche Kirchgemeinde leicht gemacht. Gerne habe ich mit dir in den vergangenen Jahren lange Diskussionen über Kirchenstrukturen, die Kantonalkirche und die Kirchenordnung geführt – manchmal auch kontrovers, aber immer sehr offen und sachlich. Und ich habe mitgelitten, wenn du mit deinem Wunsch nach Klarheit in unserer Kirche vergeblich angerannt bist.

NEUER KIRCHGEMEINDERAT**Thun-Strättligen wählt neuen
Kirchgemeinderat**

Wir gratulieren den Neuen und heissen sie herzlich willkommen!

Die Kirchgemeindeversammlung hat am 30. Mai 2024 einen neuen 7-köpfigen Kirchgemeinderat mit Wirkung ab 1. Juli 2024 gewählt. Ich wünsche allen neuen Ratsmitgliedern viel Freude bei den interessanten, vielfältigen und herausfordernden Aufgaben sowie alles Gute und viel Glück.

**Christoph Lerch
Sonderverwalter**



Ruedi Roth, 1956 (neu)
Kaufmann/Unternehmer, pens.

Meine Motivation:
«Der christliche Glaube hat in meinem Leben immer eine zentrale Rolle gespielt. Ich verstehe das Amt als Dienst an der Gemeinschaft.»

Danke für alles, was du fürs Pfarrteam und die Kirchgemeinde getan hast – hoffentlich wird es noch lange weiterwirken!

Tina Straubhaar, Pfarrerin

Gut vier Jahre waren wir zusammen verantwortlich für die Leitung der Pfarrkonferenz. Wir pflegten einen regen Austausch über Fragen des Pfarramts und der Kirchgemeinden. Du hast dein Wissen bezüglich Organisation und Strukturen eingebracht. Immer wieder fragtest du: Wer ist zuständig für eine Aufgabe? Wer hat welche Entscheidungskompetenz? In dem komplizierten strukturellen und personellen Geflecht der Thuner Kirche sind das wichtige Fragen. Manchmal sind sie ärgerlich. Sie führen einem die eigene Verwicklung vor Augen in das zum Teil undurchsichtige Geflecht.

Ich danke dir für deine Beharrlichkeit und wünsche dir herzlich alles Gute. Möge der Geist des aufmerksamen Nachfragens weiterwirken in der Thuner Kirche.

Rebekka Grogg, Pfarrerin

Lieber Peter, in den vergangenen 30 Jahren haben sich unsere Wege immer wieder mal gekreuzt, doch erst im Büro der Pfarrkonferenz waren wir kirchgemeindeübergreifend intensiver zusammen unterwegs. In diesem Gremium habe ich dich immer sehr konstruktiv und kollegial erlebt. Dir war es ein grosses Anliegen, Prozesse und Abläufe zu klären, um sie für alle

verständlich und nachvollziehbar zu machen. Mit dieser Haltung hast du viel zum guten Gelingen bei unserer Arbeit im Büro der Pfarrkonferenz beigetragen. Dafür danke ich dir sehr und wünsche dir auf deinem weiteren Weg alles Gute.

Herzlich, Silvia Junger, Pfarrerin

In all deinem Wirken in den bewegten Jahren deiner Amtszeit bei uns standest du, lieber Peter, kraftvoll ein für Klarheit – gepaart mit Wertschätzung und Offenheit. In deiner Arbeit hast du immer vom Ziel her und mit weitem Blick fürs Ganze gedacht. Ich danke dir herzlich für die intensive und reiche Zusammenarbeit und für das Vertrauen.

Ursula Straubhaar

**BRIGITTE KIENER
«Äs grosses Merci viu Mau»
zum Abschied**

Liebe Brigitte
Mehr als 14 Jahre warst du mit grossem Engagement in unserer Kirchgemeinde als Katechetin (KUW) tätig. Auf Ende Juli 2024 gehst du in den wohlverdienten Ruhestand. Du hast es immer verstanden, die Kinder mit viel Kreativität, lebendigem Erzählen und der ganzheitlich sinnorientierten Pädagogik nach Franz Kett zu begeistern. So hast du den Kindern den Zugang zu den biblischen Geschichten leicht gemacht. Unvergessen bleiben auch die Räbeliechtl-Umzüge und deine Ateliers im Frühling und im Advent. Wir sagen DANKE, liebe Brigitte, und wünschen dir für den neuen Lebensabschnitt von Herzen alles Gute,

zahlreiche schöne, bereichernde Momente und viel Zeit und Musse für deine Hobbys und Grosskinder.

**Christoph Lerch, Sonderverwalter
Brigit Gosteli, KUW-Koordinatorin**

**CHRISTOPH LERCH
«Äs grosses Merci viu Mau»
zum Abschied**

Christoph Lerch wurde mit Regierungsratsbeschluss vom 11. Januar 2023 als Besonderer Verwalter der Kirchgemeinde Thun-Strättligen eingesetzt. Seine Aufgaben beinhalteten im Besonderen die umfassende Aufgabenerfüllung des fehlenden Kirchgemeinderates sowie dessen Wiederbesetzung.

Ab Beginn seines Mandates hat er mit seiner umsichtigen Art zahlreiche Gespräche mit den verschiedenen Parteien geführt, wo nötig vermittelt und das Funktionieren des Kirchenlebens sichergestellt. Sein oberstes Ziel war es, der Kirchgemeindeversammlung vom 30. Mai 2024 einen neuen Kirchgemeinderat zur Wahl vorzuschlagen. Dies ist ihm gelungen und er darf das «Zepter» auf den 1. Juli 2024 an die neue Crew übergeben.

Für das grosse Engagement, welches weit über sein offizielles Mandat hinausging, sowie die gut vorbereitete Übergabe danken wir Christoph Lerch herzlich. Wir wünschen ihm und seiner Familie für die Zukunft alles Gute und wieder mehr Zeit für seine Enkelin und seine Hobbys.

**Ruedi Roth
Kirchgemeinderatspräsident**



André M. Stephany, 1989 (neu)
Pfarrer/Doktorand

Meine Motivation:
«Ich möchte gerne mithelfen, die besten Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für ein gemeinschaftliches Gemeindeleben zu schaffen.»



Roland Sandmeier, 1953 (neu)
Haustechnikplaner, pens.

Meine Motivation:
«Die Mitarbeit im Kirchgemeinderat bietet mir die Möglichkeit, mich auf strategischer Ebene aktiv an der Weiterentwicklung der Kirche zu beteiligen und dazu beizutragen, dass die Kirche im Alltag den Menschen präsent bleibt.»



René Meier, 1960 (neu)
Eidg. dipl. Handelsreisender,
ehem. Verkaufs-/Marketingleiter,
selbstständig

Meine Motivation:
«Mit verschiedenen Menschen zusammenzuarbeiten, zu helfen und mich für die Kirche zu engagieren, ist für mich eine grosse Befriedigung.»



Marianne Rupp, 1959 (neu)
Schulische Heilpädagogin

Meine Motivation:
«Die Kirche erfüllt eine wichtige soziale Aufgabe und bietet vielen Menschen Halt. Dafür möchte ich mich einsetzen und aktiv am Kirchenleben teilhaben.»



Bernhard Gyger, 1961 (neu)
Maschineningenieur pens.,
Inhaber Beringy GmbH

Meine Motivation:
«Die Kirche und ihre Funktion ist für unsere Gesellschaft wichtig. Ich freue mich daher auf mein Engagement und darauf, meine beruflichen und privaten Erfahrungen dafür einzusetzen.»



Philipp Weber, 1954 (neu)
Sozialarbeiter HF/Supervisor, pens.

Meine Motivation:
«Mit meiner Mitarbeit möchte ich dazu beitragen, dass die Pfarr- und KUW-Personen ihre Aufgaben im Rahmen von klaren Strukturen und passenden Arbeitsbedingungen professionell und motiviert erfüllen können.»